

# apo Vivace INKA

Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

HSBC  INKA

 apoAsset



# Inhalt

Tätigkeitsbericht .....	4
Vermögensübersicht gem. § 9 KARBV .....	7
Vermögensaufstellung .....	8
Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen .....	10
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) .....	11
Entwicklung des Sondervermögens .....	12
Berechnung der Wiederanlage .....	13
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	14
Vermerk des Abschlussprüfers .....	20
Firmenspiegel .....	21

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds  
apo Vivace INKA für das Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis  
zum 31.12.2017 vor.

# Tätigkeitsbericht

Das Portfoliomanagement des Fonds ist von der Kapitalverwaltungsgesellschaft seit Fondsauflegung an die Apo Asset Management GmbH, Düsseldorf, ausgelagert.

4

Das Anlageziel des Fonds ist ein möglichst hohes langfristiges Wachstum, insbesondere durch Kursgewinne. Den höheren Chancen steht hierbei je nach Marktlage und Investitionsschwerpunkt ein höheres Risiko gegenüber. Der Fonds investiert weit überwiegend in Zielfonds, welche die Entwicklung von Börsen- und Finanzindizes passiv nachbilden. Einmal jährlich erfolgt die Festlegung der Assetklassen, die sich im Einzelnen für den Fonds qualifizieren. Ziel der Auswahl ist es immer, Risiken zu minimieren. Für die ausgewählten Assetklassen werden im Fonds jeweils Schichten definiert, die unterschiedlich groß sein können und in denen sich jeweils ein Asset in einem Wettbewerb mit europäischen Staatsanleihen guter Bonität befindet. Jeden Monat wird mit einem streng regelgebundenen, mathematischen Verfahren neu bestimmt, in welchem Umfang die risikoreichere Assteklasse ihre Schicht ausfüllt. Der Prozentsatz kann zwischen 0 % und 100 % schwanken. Der Rest entfällt dann jeweils auf die Staatsanleihen. Bei der Gewichtung der Anlageklassen wird zudem ein Verfahren verwendet, welches das Schwankungsrisiko des Fonds minimieren soll. Der Fonds ist dadurch sehr beweglich und auch in schwierigen Marktsituationen robust. Er eignet sich somit für den mittel- und langfristigen Vermögensaufbau. Der Fonds kann grundsätzlich weltweit in nahezu alle Anlageklassen investieren, zum Beispiel in Aktien, Anleihen, Zertifikate, mittelbar auch in Rohstoffe oder Gold. Die Aktienquote kann dabei auf bis zu 100 % steigen oder auf 0 % fallen. Nach den Anlagebedingungen darf der Fonds Derivate einsetzen um Vermögenspositionen abzusichern, höhere Wertzuwächse zu erzielen oder um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren.

## Wichtiger Hinweis:

Die Gesellschaft durfte für Rechnung des Fonds Anteile an Immobilien-Sondervermögen, Anteile an Sondervermögen oder Investmentaktiengesellschaften mit zusätzlichen Risiken sowie an vergleichbaren ausländischen Investmentvermögen erwerben. Seit dem 22. Juli 2013 werden entsprechende Anteile aufgrund neuer gesetzlicher Vorgaben nicht mehr erworben. Vor diesem Datum erworbene Anteile können weiter gehalten werden.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Bankguthaben	12.998.528,00	16,85 %
Zielfondsanteile	64.255.193,44	83,29 %
Verbindlichkeiten	-106.094,40	-0,14 %
<b>Summe</b>	<b>77.147.627,04</b>	<b>100,00 %</b>

Die Übersicht über die Anlagegeschäfte des Fonds im Berichtszeitraum ist der Vermögensaufstellung sowie der Übersicht über die im Berichtszeitraum abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, zu entnehmen.

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
iShares eb.rexx Gov.Germany	13,02 %
Deka Dt.B.EoG.Germ. ETF	13,00 %
MLYX.EuroMTS H.R.M.-W.G.B. 'C'	7,01 %
db x-tr.MSCI China Ind.U. '1C'	4,53 %
db x-tr.Nikkei 225 U.ETF '1D'	4,47 %

Zu Jahresbeginn 2017 wurden entsprechend den Prämissen des vom Fondsmanagement benutzten Entscheidungsverfahrens (Best-of-Two) 50 % in risikoreiche und 50 % in risikoarme Anlagen investiert. Als risikoarme Anlage dienten unverändert europäische Staatsanleihen mit einem Rating von AAA oder AA. Die risikoreichen Anlagen wurden über 15 verschiedene Anlagen (Module) diversifiziert. In der Modulauswahl wurden Indizes mit günstigen Korrelationseigenschaften berücksichtigt und schließlich verschiedene globale Länderindizes, REITs und Private Equity als Grundlage ausgewählt.

Die Umsetzung erfolgte, wie auch in den Vorjahren, über liquide Exchange Traded Funds (ETF). Jeweils zu Monatsbeginn wurden Anpassungen der Gewichte für die jeweiligen Module zwischen risikoreichen und risikoarmen Anlagen nach dem bewährten Best-of-Two-Verfahren vorgenommen. Die Portfoliokonstruktion wurde über eine Gleichgewichtung der Risikobeiträge der Aktienanlagen dargestellt, die die geringsten Korrelationen untereinander aufwiesen.

Auf Gesamtfondsebene wurden durch die defensive Ausrichtung zum Jahresanfang 2017 die Auswirkungen der ne-

gativen Entwicklung an den internationalen Aktienmärkten gering gehalten. Über das Jahr hinweg konnte der Fonds mit 3,46 % eine positive Performance erzielen, aber der starken Schlussrallye des Weltaktienindex konnte der Fonds im letzten Quartal nicht mehr vollständig folgen. Außer in Nordamerika war in allen Modulen eine positive Entwicklung zu beobachten. Besonders stark stach das China-Modul heraus, dessen Performance von dem starken Trend chinesischer Aktien getrieben wurde. Zum Jahresende lag hier die Gewichtung des Risikoassets bei 100 %.

Der Fonds konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 3,46 % erzielen.

Die durchschnittliche Volatilität des Fonds lag im Geschäftsjahr bei 6,16 %.

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 4.766.335,36 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 7.239.705,91 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 2.473.370,55 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Investmentanteilen zurückzuführen.

Die Risiken der Investmentvermögen, deren Anteile für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen Zielfonds verfolgten Anlagestrategien. Offene Investmentvermögen, an denen der Fonds Anteile erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile aussetzen. Dann ist die Gesellschaft daran gehindert, die Anteile an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese zwecks Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

Durch die Investition in Aktienfonds ist der Fonds dem Aktienmarktrisiko ausgesetzt. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Durch die Veränderungen der Kurse der Aktien (und Basiswerte der Derivate) kann das Fondsvermögen sowohl sinken als auch steigen.

Verzinsliche Wertpapiere sind einem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt. Eine Erhöhung des allgemeinen Zinsniveaus führt zu Kursverlusten, umgekehrt steigen Anleihen im Wert, wenn das allgemeine Zinsniveau sinkt. Dieser Effekt ist umso ausgeprägter, je länger die Laufzeit einer Anleihe ist.

Anleihen unterliegen darüber hinaus dem Bonitäts- bzw. Adressenausfallrisiko. Adressenausfallrisiken beschreiben das Risiko, dass durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten Verluste für den Fonds entstehen können. Es wird versucht, dieses Risiko durch umfangreiche Marktanalysen und Selektionsverfahren gering zu halten.

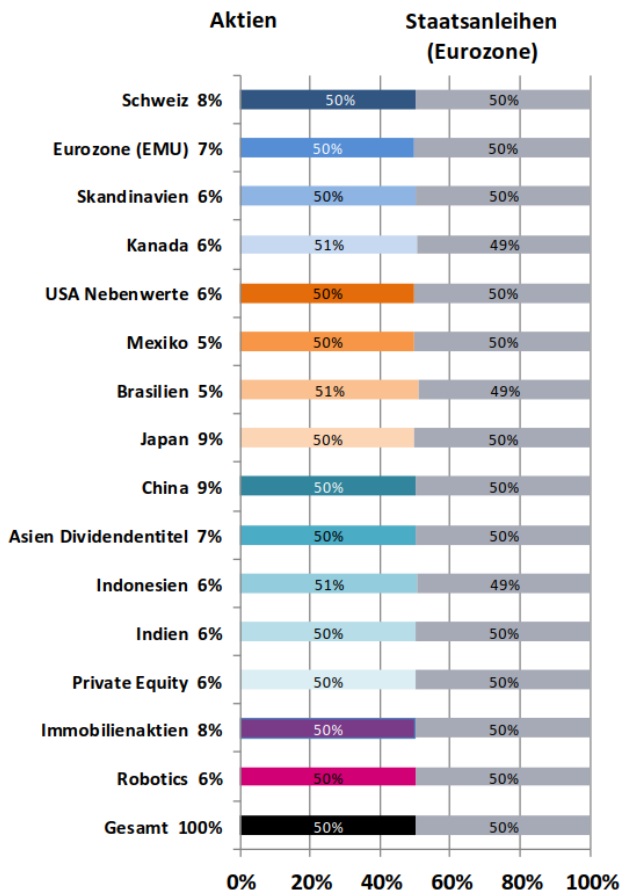
Durch die Investition in Fremdwährungen (aktuell: 23,19 % des Fondsvolumens ohne Hedgeexposure) unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in ihrer jeweiligen Währung bewertet werden.\* Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Referenzwährung (Euro), so reduziert sich der Wert des Fonds. Wechselkurse unterliegen dem Einfluss verschiedener Umstände, wie z.B. volkswirtschaftliche Faktoren, Spekulationen von Marktteilnehmern und Eingriffe von Zentralbanken und anderen Regierungsstellen. Änderungen der Wechselkurse können den Wert des Fonds mindern. Weitere Währungsrisiken entstehen auch dadurch, dass der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus Währungsanlagen in der jeweiligen Währung erhält.

### Ausblick

Der Fonds investiert wie bisher auch weiterhin nach dem sogenannten Best-of-Two-Ansatz. In diesem quantitativen Ansatz werden keine Prognosen von Marktentwicklungen vorgenommen.

Die Aufteilung der Module für 2017 ist der folgenden Balkengrafik zu entnehmen, die die Startallokation im Januar darstellt. Die Angaben auf der linken Seite der Balkengrafik zeigen die strategischen Gewichte für jedes Modul. Die farbigen Balken in der Mitte der Graphik beziehen sich jeweils auf das risikoreiche Anlagesegment (Aktien). Dem gegenüber steht jeweils ein risikoarmes Anlagesegment (Renten). Dieses wird jeweils bei allen Modulen durch eine Investition in Staatsanleihen ETFs repräsentiert.

\* Die tatsächliche Währungsallokation kann von diesem Wert abweichen und hängt maßgeblich von der Währungszusammensetzung der Zielfonds und ETFs ab, die sich gegebenenfalls im Fonds befinden.



Rechnerisch wurde für das Best-of-Two-Verfahren ein Reset bereits im Dezember durchgeführt, so dass sich für den Januarbeginn teilweise Gewichte ergeben, die sich leicht von 50 % unterscheiden. Die Module zueinander werden risikogewichtet allokiert.

### Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

## Vermögensübersicht gem. § 9 KARBV

	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>77.253.721,44</b>	<b>100,14</b>
1. Aktien	0,00	0,00
2. Anleihen	0,00	0,00
3. Derivate	0,00	0,00
4. Forderungen	0,00	0,00
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	12.998.528,00	16,85
<b>7. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>64.255.193,44</b>	<b>83,29</b>
<b>Zielfondsanteile</b>	<b>64.255.193,44</b>	<b>83,29</b>
Indexfonds	64.255.193,44	83,29
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-106.094,40</b>	<b>-0,14</b>
Sonstige Verbindlichkeiten	-106.094,40	-0,14
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>77.147.627,04</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>

<sup>\*)</sup>Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.





## Vermögensaufstellung zum 31.12.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		EUR	12.998.528,00			% 100,000	12.998.528,00	16,85
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>-106.094,40</b>	<b>-0,14</b>
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften		EUR	-3.975,15				-3.975,15	-0,01
Kostenabgrenzungen		EUR	-102.119,25				-102.119,25	-0,13
<b>Fondsvermögen</b>					EUR		<b>77.147.627,04</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>
Anteilwert					EUR		57,06	
Umlaufende Anteile					STK		1.352.068,00	

<sup>\*)</sup>Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:  
Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 29.12.2017 oder letztbekannte.

## Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 29.12.2017

Canadische Dollar	(CAD)	1,50450 = 1 (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	135,27010 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,20080 = 1 (EUR)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen  
(Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>				
<b>Euro</b>				
Amundi ETF Gov.Bd. H.R.EO	FR0010930636	ANT	1.600	28.805
Amundi MSCI Nordic	FR0010655738	ANT	13.500	15.226
db x-t.II-Ger.Gov.Bd.U. '1D'	LU0468896575	ANT	1.800	32.341
db x-trII-iBoxx € Sov.EOz '1C'	LU0484969463	ANT	1.600	29.162
<b>US-Dollar</b>				
iSharesIII-MSCI Japan	IE00B4L5YX21	ANT	107.600	241.850
<b>Canadische Dollar</b>				
UBS-MSCI CA SF UC.ETF 'A'	IE00B5TZCY80	ANT	26.600	187.900
<b>Englische Pfund</b>				
iShs VII-MSCI UK Small Cap	IE00B3VWLG82	ANT	20.400	21.250

---

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)**

Anteile im Umlauf 1.352.068,00

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00	0,0000000
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,0000000
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-9.361,02	-0,0069235
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
7. Erträge aus Investmentanteilen	1.681.004,84	1,2432842
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,0000000
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00	0,0000000
10. Sonstige Erträge	0,01	0,0000000
<b>Summe der Erträge</b>	<b>1.671.643,83</b>	<b>1,2363607</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00	0,0000000
2. Verwaltungsvergütung	-1.216.517,44	-0,8997458
3. Verwahrstellenvergütung	-112.766,98	-0,0834033
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-18.909,54	-0,0139856
5. Sonstige Aufwendungen	-2.887,99	-0,0021360
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-1.351.081,95</b>	<b>-0,9992707</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>320.561,88</b>	<b>0,2370900</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	7.239.705,91	5,3545428
2. Realisierte Verluste	-2.473.370,55	-1,8293241
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>4.766.335,36</b>	<b>3,5252187</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>5.086.897,24</b>	<b>3,7623087</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-2.485.900,72	-1,8385915
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-30.714,30	-0,0227165
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-2.516.615,02</b>	<b>-1,8613080</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>2.570.282,22</b>	<b>1,9010007</b>

## Entwicklung des Sondervermögens

	EUR insgesamt
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>82.024.537,69</b>
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	-132.605,41
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-7.513.786,80
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	4.302.662,34
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-11.816.449,14
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	199.199,34
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.570.282,22
davon nicht realisierte Gewinne	-2.485.900,72
davon nicht realisierte Verluste	-30.714,30
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>77.147.627,04</b>

## Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren

	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
Vermögen in Tsd. EUR	93.730	86.684	82.025	77.148
Anteilumlauf Stück	1.702.396	1.605.667	1.484.943	1.352.068
Anteilwert in EUR	55,06	53,99	55,24	57,06

---

**Berechnung der Wiederanlage**

Anteile im Umlauf 1.352.068,00

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	5.086.897,24	3,7623087
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	-209.435,33	-0,1549000
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>4.877.461,91</b>	<b>3,6074087</b>

Düsseldorf, den 02.01.2018

Internationale  
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

14

## Angaben nach Derivateverordnung

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in Prozent) **83,29**

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in Prozent) **0,00**

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-3,80 %
größter potenzieller Risikobetrag	-7,87 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-6,77 %

### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

### Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

## Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
Portfolio ex Derivate	100,00 %

## Sonstige Angaben

Anteilwert	(EUR)	57,06
Umlaufende Anteile	(STK)	1.352.068,00

Die Bildung von weiteren Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft. Die Rechte der Anleger, die Anteile aus bestehenden Anteilklassen erworben haben, bleiben bei der Bildung neuer Anteilklassen unberührt.

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung der tagesaktuellen Devisenkurse Reuters Fixing 16:00 Uhr GMT der Währung in Euro umgerechnet.

Die Anteilwertermittlung erfolgt auf der Grundlage der gesetzlichen Regelungen von KAGB und KARBV.

Für die nachfolgend genannten Assetklassen wurden zum Stichtag des Sondervermögens mittels der angewendeten Bewertungsgrundsätze folgende Bewertungsquellen herangezogen:

<b>Wertpapiere und Geldanlagen:</b>	
- Markt-/Börsenkurse (§ 27):	100,00 %
- Verkehrswerte: Konzernfremde Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 28):	0,00 %
- Verkehrswerte: Konzerneigene Modell-Bewertungen (§ 28):	0,00 %
<b>Börsengehandelte Derivate:</b>	
- Markt-/Börsenkurse (§ 27):	0,00 %
<b>Devisentermingeschäfte:</b>	
- Verkehrswerte: Konzerneigene Modell-Bewertungen (§ 28):	0,00 %
<b>Sonstige Derivate und OTC-Produkte:</b>	
- Verkehrswerte: Konzernfremde Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 28):	0,00 %
- Verkehrswerte: Konzerneigene Modell-Bewertungen (§ 28):	0,00 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf das Fondsvolumen. Evtl. Ungenauigkeiten der angegebenen Prozentsätze ergeben sich durch die Tatsache, dass Assetklassen mit einem Anteil am Fondsvolumen von weniger als 0,1 % nicht explizit angegeben werden. Zudem ergeben sich weitere Ungenauigkeiten vor dem Hintergrund, dass im Fondsvolumen als Bezugsgröße zur Ermittlung der Prozentsätze neben den Assetklassen auch Forderungen (z. B. Stückzinsen, Dividendenansprüche) und Verbindlichkeiten (z. B. Kostenabgrenzungen) berücksichtigt sind.

#### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

### Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile:

Investmentanteile	Verwaltungsvergütung <sup>1)</sup>
Amundi ETF Gov.Bd. H.R.EO	0,14000 % p.a.
Amundi ETF MSCI Switzerland	0,25000 % p.a.
AMUNDI ETF RUSS.2000	0,35000 % p.a.
Amundi MSCI Nordic	0,25000 % p.a.
Co.Fd S.-db-x-tr.MS Nor. '1D'	0,10000 % p.a.
ComStage-EURO STOXX 50 'I'	0,08000 % p.a.
db x-t.II-Ger.Gov.Bd.U. '1D'	0,05000 % p.a.
db x-trackers MSCI BRAZIL	0,65000 % p.a.
db x-trII-iBoxx € Sov.EOz '1C'	0,05000 % p.a.
db x-tr.LPX MM PRIV.EQ. '1C'	0,70000 % p.a.
db x-tr.MSCI China Ind.U. '1C'	0,45000 % p.a.
db x-tr.MSCI Indon.TRN I. '1C'	0,45000 % p.a.
db x-tr.MSCI Mex.Ind. '1C'	0,45000 % p.a.
db x-tr.Nikkei 225 U.ETF '1D'	0,01000 % p.a.
Deka Dt.B.EoG.Germ. ETF	0,15000 % p.a.
iShares DJ Asia Pac.Sel.Div.30	0,30000 % p.a.
iShares eb.rexx Gov.Germany	0,15000 % p.a.
iSharesIII-MSCI Japan	0,20000 % p.a.
iShs VII-MSCI UK Small Cap	0,58000 % p.a.
iShsIV-Autom.&Robot.U.	0,40000 % p.a.
Lyxor MSCI India UCITS 'C'	0,85000 % p.a.
MLYX.EuroMTS H.R.M.-W.G.B. 'C'	0,17000 % p.a.
SPDR FTSE EPRA Eur.ex.UK	0,30000 % p.a.
UBS-ETF MSCI Can. 'A'	0,33000 % p.a.
UBS-MSCI CA SF UC.ETF 'A'	0,45000 % p.a.

<sup>1)</sup> Von anderen Kapitalverwaltungsgegesellschaften bzw. ausländischen Investmentgesellschaften berechnete Verwaltungsvergütung.

Bei den Angaben zu Verwaltungsvergütungen handelt es sich um den von den Gesellschaften maximal belasteten Prozentsatz.

Quelle: WM Datenservice, Verkaufsprospekte

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge gezahlt.

Im Berichtszeitraum wurden keine Rücknahmeaufschläge gezahlt.

**Transaktionskosten** EUR **98.101,00**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

**Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und 2,11 % Transaktionskosten)**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

**Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung**

**Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen**

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-53.355,90
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-388.736,88
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00
Vertriebs- und Bestandsprovisionen (gezahlt)	EUR	-774.424,66

**Wesentliche sonstige Aufwendungen**

Gebühren WM/BaFin	EUR	-2.887,99
-------------------	-----	-----------



## Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2016 betreffend das Geschäftsjahr 2016.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2016 gezahlten Vergütungen beträgt 23,2 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 269 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2016 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Hiervon entfallen 21,1 Mio. EUR auf feste und 2,1 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Der Personalaufwand beinhaltet neben den an die Mitarbeiter gezahlten fixen und variablen Vergütungen (einschließlich individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen) auch folgende - exemplarisch genannte - Komponenten, die zur festen Vergütung gezählt werden: Beiträge zum BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G., laufende Ruhegeldzahlungen und Zuführung zu Pensionsrückstellungen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Die Vergütung der Geschäftsleiter im Sinne von § 1 Abs. 19 Nr. 15 KAGB betrug 0,7 Mio. EUR, die Vergütung von Mitarbeitern oder anderen Beschäftigten, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder der von ihr verwalteten Investmentvermögen auswirkt (nachfolgend „Risikoträger“) betrug 1,9 Mio. EUR, die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter mit Kontrollfunktionen 1,8 Mio. EUR und die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Führungskräfte und Risikoträger, betrug 10,1 Mio. EUR. Teilweise besteht Personenidentität bei den aufgeführten Personengruppen; die Vergütung für diese Mitarbeiter ist in allen betreffenden in diesem Absatz genannten Summen ausgewiesen.

Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter setzen sich aus festen und variablen Bestandteilen zusammen, wobei

der Anteil der festen Komponente an der Gesamtvergütung jeweils genügend hoch ist, um eine flexible Politik bezüglich der variablen Komponente uneingeschränkt zu gewährleisten. Bei Tarifangestellten richtet sich die feste Vergütung nach dem jeweils geltenden Tarifvertrag. Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter sind so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zur Eingehung von Risiken setzen, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von HSBC INKA verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind. Die Festlegung der variablen Vergütungskomponenten orientiert sich dabei an der allgemeinen Geschäftsentwicklung der Gesellschaft, der Dauer der Unternehmenszugehörigkeit des Mitarbeiters sowie an berücksichtigungswürdigen Leistungen des identifizierten Mitarbeiters im vergangenen Jahr. Kein Kriterium ist die Wertentwicklung eines oder mehrerer bestimmter Investmentvermögen. Hierdurch wird eine Belohnung eines einzelnen Mitarbeiters zur Eingehung von Risiken, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von der Gesellschaft verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind, auch und gerade im Hinblick auf die variable Vergütung eines Mitarbeiters ausgeschlossen.

Die variable Vergütungskomponente setzt sich aus einem Cash-Anteil und einem Anteil unbarer Instrumente, namentlich aus Anteilen an der Konzernmutter, der HSBC Holdings plc., zusammen. Das Verhältnis von Cash-Anteil und Anteil an unbaren Instrumenten wird dabei jeweils in Abhängigkeit von der Gesamthöhe der variablen Vergütung bestimmt. Ein wesentlicher Anteil der variablen Vergütungskomponente wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren geteilt.

Die jährliche Prüfung der Vergütungspolitik der Gesellschaft durch ihren Aufsichtsrat ergab keinen Änderungsbedarf. Bei der jährlichen Prüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik durch die Interne Revision der Gesellschaft wurden keine Beanstandungen festgestellt.

## Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Die Allgemeinen Anlagebedingungen wurden mit Wirkung zum 17.03.2017 auf das KAGB in der Fassung des OGAW-V-Umsetzungsgesetzes umgestellt.

Die Besonderen Anlagebedingungen für das Gemischte Sondervermögen apo Vivace INKA wurden mit Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zum 12.07.2017 geändert. Seitdem ist der Erwerb von Total Return Swaps ausgeschlossen. Weiterhin wurde festgelegt, dass Wertpapier-Darlehens- und Pensionsgeschäfte nicht mehr abgeschlossen werden dürfen. Zudem soll zukünftig die Möglichkeit bestehen, Anteilklassen zu bilden, die sich unter anderem in der Ertragsverwendung unterscheiden können.

Änderungen der Wertentwicklung seit Auflegung p.a. 0,22 %

#### Zusätzliche Informationen

**Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten** 0,00 %

**Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB**

Im Geschäftsjahr haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

**Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB**

keine Änderung

**Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß** 5,00

**Tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode** 0,99

**Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß** 4,00

**Tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode** 0,99

**Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB**

Die Wertentwicklung des Fonds wird insbesondere von folgenden Faktoren beeinflusst, aus denen sich Chancen und Risiken ergeben:

Marktrisiko: Risiko von Kurs- und Ertragsschwankungen, die sich auf den Anteilwert auswirken.

Aktienrisiko: Anlagen in Aktien bieten die Chance, langfristig eine überdurchschnittliche Wertsteigerung zu erzielen. Ihr Fondsanteilwert kann jedoch relativ stark schwanken, auch Kursverluste sind möglich.

Zins- und Credit-Spread-Risiko: Die Anlagen im Fonds sind ganz oder teilweise den Rentenmärkten ausgesetzt. Der Wert dieser Anlagen kann steigen oder fallen. Ein steigen des Zinsniveaus wirkt sich nachteilig auf den Wert der Anlagen aus.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiko: Anleihen unterliegen darüber hinaus dem Bonitäts- bzw. Adressenausfallrisiko. Das bedeutet, dass sich durch die Herabstufung der Kreditwürdigkeit oder den Ausfall eines Emittenten Verluste für das Sondervermögen ergeben können.

Währungsrisiko: Basiswährung des Fonds ist EUR. Der Fonds investiert auch in Instrumente, die in anderen Währungen denominiert sind. Hieraus folgt ein Wechselkursrisiko.

Zielfonds: Es bestehen Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile. Risiken der Investmentvermögen, deren Anteile für den Fonds erworben werden (sogenannte Zielfonds), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen Zielfonds verfolgten Anlagestrategien. Aufgrund der im Portfolio enthaltenen Zielfondsanteile ergeben sich indirekt die folgenden Risiken:

Aktienrisiko Zins- und Credit-Spread-Risiko Bonitäts- und Adressenausfallrisiko Alle wesentlichen Risiken des Investmentvermögens werden mit Hilfe von geeigneten Modellen und Verfahren überwacht, hierzu zählen insbesondere die Value-at-Risk Methode, die Ermittlung des Leverage und der Liquiditätsquote. Des Weiteren werden regelmäßig Stress-tests durchgeführt, um mögliche Wertverluste zu ermitteln, die aufgrund ungewöhnlicher Änderungen der wertbestimmenden Parameter und bei außergewöhnlichen Ereignissen auftreten können. Zur Überwachung und Steuerung der Risiken setzt die Gesellschaft für alle wesentlichen Risiken ein mehrstufiges Schwellenwert- und Limitsystem ein.

## Vermerk des Abschlussprüfers

An die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf

Die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens apo Vivace INKA für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 zu prüfen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

## Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

## Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Düsseldorf, den 12. Juni 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Andre Hütig  
Wirtschaftsprüfer

## Kapitalverwaltungsgesellschaft

Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Yorckstraße 21, 40476 Düsseldorf  
E-Mail: info@inka-kag.de  
Internet: www.inka-kag.de

Eigenkapital, gezeichnet und eingezahlt: 5.000.000,00 EUR  
Haftend: 34.000.000,00 EUR  
(Stand 31.12.2016)

## Aufsichtsrat

Dr. Jan Wilmanns  
Mitglied des Vorstandes der HSBC Trinkaus & Burkhardt AG,  
Düsseldorf, Vorsitzender

Dr. Christiane Lindenschmidt  
Chief Administration Officer, Group COO Office der HSBC  
Holdings plc, London

Dr. Michael Böhm  
Geschäftsführung der HSBC Global Asset Management  
(Deutschland) GmbH, Düsseldorf

Paul Hagen  
Mitglied des Vorstandes der HSBC Trinkaus & Burkhardt AG,  
Düsseldorf

Prof. Dr. Alexander Kempf  
Professor für Betriebswirtschaftslehre an der Universität zu  
Köln und Direktor des Seminars für Allgemeine Betriebs-  
wirtschaftslehre und Finanzierungslehre der Universität zu  
Köln, Köln

Ulrich Sommer  
Vorsitzender des Vorstandes der Deutsche Apotheker- und  
Ärztebank eG, Düsseldorf

## Geschäftsführer

Markus Hollmann  
Alexander Poppe

## Gesellschafter

HSBC Trinkaus & Burkhardt  
Gesellschaft für Bankbeteiligungen mbH, Düsseldorf

## Verwahrstelle

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG  
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6, 40547 Düsseldorf

Eigenkapital, gezeichnet und eingezahlt: 1.144.000 TEUR  
haftendes Eigenkapital: 2.465.000 TEUR  
(Stand 31.12.2016)

## Fondsmanager

Apo Asset Management GmbH,  
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6, 40547 Düsseldorf

## Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesell-  
schaft  
Moskauer Str. 19, 40227 Düsseldorf

## Anlageausschuss

Dr. Hanno Kühn (Vorsitzender),  
Bereichsleiter Asset Management der Deutsche Apotheker-  
und Ärztebank eG, Düsseldorf

André Müller,  
Leiter Produktmanagement Wertpapiergeschäft der Deut-  
sche Apotheker- und Ärztebank eG, Düsseldorf

Christian Marx,  
Spezialist Investment Strategie der AXA Konzern AG, Köln

**apo Vivace INKA**  
ISIN: DE000A0M2BQ0  
WKN: A0M2BQ

**Fondsverwaltung**  
Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Yorckstraße 21  
40476 Düsseldorf  
[www.inka-kag.de](http://www.inka-kag.de)

**Fondsmanager**  
Apo Asset Management GmbH,  
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6  
40547 Düsseldorf

**Vertrieb**  
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG  
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6  
40547 Düsseldorf  
[www.apoBank.de](http://www.apoBank.de)